



TagesWoche
4056 Basel
061/ 561 61 80
www.tageswoche.ch

Genre de média: Médias imprimés
Type de média: Presse journ./hebd.
Tirage: 22'929
Parution: hebdomadaire

N° de thème: 781.042
N° d'abonnement: 1089806
Page: 45
Surface: 61'984 mm²

Wochenendlich in der Vallée de Joux
In der Ruhe im Hochtal löst sich die Zeit auf und lässt
die Besucherin bei Wein, Fisch und Glacé wie in Italien
in Träumereien verfallen.

An der jurassischen Riviera

Diese Ruhe: In der Vallée de Joux lösen sich Minuten in Stunden auf. FOTO: MURIEL GNEHM





von Muriel Gnehm

Irgendwann hat sich die Strasse aus-
gekurvt. Vor uns schimmert der See
im Mondschein. Der Lac de Joux.
Und weil es so hell ist in dieser Som-
mernacht, sind sogar die Tannenwälder
und Felsen am anderen Ufer zu erkennen,
die mich jedes Mal an eine Reise durch
Finnland erinnern, wo wir in den Zugwag-
gons auf blossem Boden schlummerten,
wie es damals alle Interrailer taten.

Eine Freundin hat mich mit ihrem VW-
Bulli abgeholt. Den stellen wir nun auf
einer Wiese am Wasser ab und öffnen eine
Flasche Rotwein. Vom Restaurant du lac in
Le Pont wehen die Stimmen der letzten
Gäste herüber. Ansonsten ist es still in der
Vallée de Joux, einem abgeschlossenen
Hochtal auf rund 1000 Metern über Meer
im Schweizer Jura. Und bald schon wird
unwichtig, was uns vorher noch drängte.
Die Minuten lösen sich in Stunden auf, die
Zeit wird bedeutungslos, weil uns die
Ruhe dieses Tals erfasst hat.

Waldboden wie eine Wolldecke

Und dies an einem Ort, der von der Zeit
lebt. Rund 20 Uhrenmanufakturen gibt es
in der Vallée de Joux. Seit zwei Jahrhunder-
ten dreht sich alles um Präzision. Während
die Bauern im Sommer alle Hände voll zu
tun hatten, mussten sie sich für den Winter
etwas einfallen lassen – und wurden so für
sechs Monate zu Uhrmachern. Noch heu-
te ist das Tal weltweit für seine Uhrmacher-
kunst bekannt: Viele der begehrtesten Uh-
ren, wie jene von Breguet oder Audemars

Piguet, werden hier hergestellt.

Am Morgen kitzelt uns die Sonne wach,
die in den Bulli fällt. Statt unter die Dusche
hüpfen wir in den Lac de Joux und holen
uns danach Brötchen in der Bäckerei in Le
Pont und Picknick für die Wanderung.
Vom Col de Mollendruz geht es auf den
Mont Tendre, der mit 1679 Metern der
höchste Gipfel im Schweizer Jura ist. Es
duftet nach Harz, der Waldboden ist weich
wie eine Wolldecke, und ein weisser
Schmetterling flattert vor uns her, als
möchte er uns den Weg weisen.

In der Buvette du Mont Tendre flüch-
ten wir ins Innere, wo die Temperatur im
Vergleich zur Betonterrasse auszuhalten
ist. Ein Sponsor für Sonnenschirme ist
hier wohl noch nie durchgekommen. Wir
bestellen zwei Ballons de Chasselas und
einen Tomme de vache nature – die Hitze
hat den Hunger ausgelöscht.

Den Abstieg auf den Col de Marchairuz
nehmen wir beschwingt unter unsere Soh-
len und stellen erstaunt fest, dass in lufti-
ger Höhe sogar ein Chasselas munden
kann. Es ist aber auch die Lieblichkeit die-
ser Landschaft, die unsere Laune hebt:
unberührte Natur, sanft in ihrer Wildheit.

Zurück im Tal planschen wir im Wasser,
bis unsere Körper wieder Normaltempe-
ratur erreicht haben. Zur blauen Stunde
leuchten die Lämpchen an Le Ponts See-
promenade auf und tuckern die letzten
Angler in den kleinen Hafen zurück.

Wir bestellen frischen Fisch im Restau-
rant du lac, blicken aufs Wasser und heben
das Glas – auf viele weitere Ausfahrten in

die Vallée de Joux!

Da durchbricht eine Klingel unsere
Träumereien. Und auf der Seepromenade
dieses abgeschiedenen Ortes taucht ein
Glacé-Wagen auf, vor dem sich eine
Schlange bildet. Marroni-Eis. Meringue-
Eis. Selbstgemacht. Abends um 20.30 Uhr.
Sind wir wirklich noch in der Schweiz?
tageswoche.ch/+3tek1 ×

Uhrenmuseum

Espace horloger: Im Uhrenmuseum
von Le Sentier bestaunt man die
Uhren der bedeutendsten Manufak-
turen des Tals.

Juraparc

Der einzige Ort in der Schweiz, wo
Bär und Wolf direkt nebeneinander
leben.

Grottes de Vallorbe

Der Fluss Orbe hat Feenhöhlen ge-
schaffen, ein eindrückliches Grotten-
system.

Restaurant du lac

Sur les Quais 47, Le Pont.

Übernachten

- Hôtel des Horlogers, Route de France 8, Le Brassus.
- Hôtel de la Truite, Rue de la Poste 4, Le Pont.
- Hôtel Bellevue, Route du Rocheray 23, Le Sentier.